

# *Wo Güte und Liebe, da wohnt Gott.*

Bild des Waller Seitenaltares

**Gründonnerstag  
2021**

Wenn ich,  
euer Meister und Herr,  
euch die Füße  
gewaschen habe,  
müsst auch ihr einander  
die Füße waschen.



**Evangelium  
Joh 13,1-15**

Ein neues Gebot  
gebe ich euch:  
Wie ich euch  
geliebt habe,  
so sollt auch ihr  
einander lieben.

**Liabe Woia und alle, die diese Zeilen lesen,**

diese zwei Sätze von Jesus, (oben links und rechts) sind Anweisungen für Dein und mein Leben und fassen das zusammen, was wir heute feiern:

*Wo Güte und Liebe, da wohnt Gott.*

Heute feiern wir die Liebe, die sich in der Hingabe zeigt: Dienen (Fußwaschung) und einander lieben. Das ist die Lebensaufgabe von Jesus – und Deine und meine! Beim Teilen des Brotes spricht ER zum ersten Mal die Worte, die wir in jeder Eucharistiefeyer hören. So vergegenwärtigen wir uns die Liebe Gottes:

**Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird.**

**Dieser Kelch ist der Neue Bund in meinem Blut.**

**Sooft ihr dieses Brot esst und diesen Kelch trinkt,  
tut es zum Gedenken an mich – so spricht der Herr.**

Mein Gedanke dazu heute für Dich und mich als Anregung fürs Leben:

Wo - wann diene ich? Wo - wann spüre ich den Dienst anderer an mir?

Wo - wann spüre ich die Liebe Gottes?

Wo - wann lebe ich dieses „einander-lieben“?

Bitten wir Gott um SEINE LIEBE für unser Leben

Deine Barbara Kainz



Sonn- und Feiertagsimpuls im geschwisterlichen DU  
von Barbara Kainz, Geistl. Begl., Seelsorgliche Ansprechpartnerin in Wall  
08024/995715 Mail: BKainz@ebmuc.de

alle Bilder © Barbara Kainz